

**Sitzungsniederschrift**  
**der Gemeindevertretung Fargau-Pratjau**

**vom 18.06.2018 im Dorfgemeinschaftshaus in Fargau, Dorfstraße**

**Beginn: 19.05 Uhr - Ende: 19.55 Uhr**

Für diese Sitzung enthalten die Seiten ..... bis ..... Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nummern ..... bis ..... (i.W. ....)

.....  
Unterschrift

---

**A n w e s e n d:**

**Bürgermeister Sönke Voß**

(als Vorsitzender bis TOP 2)

a) stimmberechtigt

**Bürgermeister Hans-Joachim Lütt**

(als Vorsitzender ab TOP 4)

**GV Carsten Heinemann**

(als Vorsitzender zu TOP 3)

**GV René Beck**

**GVin Nicola Bormki**

**GV Martin Buhmann**

**GV Norbert Engels**

**GV Martin Fröber**

**GVin Christine Lüneburg**

**GVin Burga Petersen**

**GVin Gyde Otzen**

**GVin Antje Wohlert**

b) n i c h t stimmberechtigt

**LVB Manfred Aßmann, Protokollführer**

**Presse: Silke Rönnau**

**Gäste: ca. 25 Bürgerinnen und Bürger**

---

**Es fehlte:**

a) entschuldigt:

Grund:

b) unentschuldigt

---

Die Mitglieder der **Gemeindevertretung Fargau-Pratjau** waren durch Einladung vom **06.06.2018** auf **Montag**, den **18.06.2018** zu **19.00 Uhr** unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden. Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist Einwendungen nicht erhoben wurden. Die Gemeindevertretung war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

## Tagesordnung

1. Begrüßung der neugewählten Gemeindevertretung und Eröffnung der Sitzung durch den bisherigen Bürgermeister
2. Ehrung und Verabschiedung der ausscheidenden Gemeindevertreter/innen und bürgerlichen Ausschussmitglieder
3. Feststellung des ältesten Mitglieds der Gemeindevertretung und Übernahme des Vorsitzes in der Gemeindevertretung
4. Wahl des ehrenamtlichen Bürgermeisters / der ehrenamtlichen Bürgermeisterin nach § 52 GO mit Vereidigung und Übernahme des Vorsitzes der Gemeindevertretung
5. Wahl der stellvertretenden ehrenamtlichen Bürgermeister /-innen mit Vereidigung
6. Verpflichtung der Gemeindevertreter/innen durch den/die Bürgermeister / -in
7. Genehmigung der Tagesordnung, evtl. Dringlichkeitsvorlagen und –anträge
8. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 16.04.2018
9. Bekanntgabe der Fraktionen in der Gemeindevertretung sowie Vorstellung der Fraktionsvorsitzenden und deren Stellvertreter
10. Wahl der Mitglieder zu den ständigen Ausschüssen der Gemeindevertretung nach der Hauptsatzung
  - a) Finanzausschuss - 7
  - b) Ausschuss für Bauen, Wege, Natur- und Umweltschutz - 9
  - c) Ausschuss für Kinder, Jugend, Soziales und Kultur - 9
11. Wahl der Vorsitzenden und der stellvertretenden Vorsitzenden für die ständigen Ausschüsse der Gemeindevertretung
12. Wahl der Mitglieder des Wahlprüfungsausschusses (Vorschlag 2 Mitglieder)
13. Wahl eines Stellvertreters für den Bürgermeister im Amtsausschuss
14. Wahl von 3 weiteren Vertretern in die Verbandsversammlung des GUV „Selenter See“
15. Wahl eines Stellvertreters für den Bürgermeister in die Verbandsversammlung und in den Ausschuss für Netze u. Anlagen des ZVO
16. Berichte der Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters
17. Einwohnerfragestunde
18. Verschiedenes
19. Beratung und Beschlussfassung über den Trägervertrag für KITA Münstertal
20. Wahl von 2 weiteren Mitgliedern für das Kuratorium der KITA Münstertal
21. Straßenbeleuchtung Pratjau

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert und erweitert:

./.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

---

## **1. Begrüßung der neugewählten Gemeindevertretung und Eröffnung der Sitzung durch den bisherigen Bürgermeister**

Herr Bürgermeister Voß begrüßt die neugewählte Gemeindevertretung und die zahlreich erschienenen Bürger. Er stellt fest, dass die Gemeindevertretung nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist und eröffnet die Sitzung. Die Tagesordnung ist frist- und formgerecht zugegangen.

## **2. Ehrung und Verabschiedung der ausscheidenden Gemeindevertreter/innen und bürgerlichen Ausschussmitglieder**

Bürgermeister Voß verabschiedet die anwesenden, ausscheidenden, ehemaligen Gemeindevertreter

- Herrn Michael Bünger, 5 Jahre Gemeindevertretertätigkeit,
- Herrn Stefan Wiese, 5 Jahre Gemeindevertretertätigkeit, Vorsitz im Ausschuss für Soziales, Kultur u. Sport,
- Herrn Udo Voß, 5 Jahre Gemeindevertretertätigkeit, Vorsitz im Ausschuss für Bau-, Wege, Natur- und Umweltschutz

und bedankt sich im Namen der Gemeinde für die von ihnen geleistete konstruktive und lebendige Arbeit und überreicht einen Wertumschlag als Geschenk.

Ebenso dankt er den ausscheidenden, entschuldigten, nicht anwesenden, ehemaligen Gemeindevertretern

- Herrn Sönke Iwersen und
- Herrn Dr. Christian Otzen.

Ein Dankespräsennt geht ihnen noch zu.

Weiterhin bedankt sich Bürgermeister Voß bei allen ausscheidenden bzw. ausgeschiedenen bürgerlichen Ausschussmitgliedern für die von ihnen geleistete Arbeit.

## **3. Feststellung des ältesten Mitglieds der Gemeindevertretung und Übernahme des Vorsitizes in der Gemeindevertretung**

Das älteste zur Übernahme des Vorsitizes bereite anwesende Mitglied ist der Gemeindevertreter Carsten Heinemann. Herr Heinemann übernimmt den Vorsitz zu TOP 4.

## **4. Wahl des ehrenamtlichen Bürgermeisters / der ehrenamtlichen Bürgermeisterin nach § 52 GO mit Vereidigung und Übernahme des Vorsitizes der Gemeindevertretung**

Herr Heinemann bittet um Vorschläge für das Bürgermeisteramt.

Zum ehrenamtlichen Bürgermeister der Gemeinde Fargau-Pratjau wird Herr Hans-Joachim Lütt von Gemeindevertreterin Wohlert vorgeschlagen.

Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Es wird offen abgestimmt.

Es ergibt sich folgendes Wahlergebnis:

*Für Hans-Joachim Lütt : 11 Stimmen*

**Damit ist Herr Hans-Joachim Lütt zum ehrenamtlichen Bürgermeister in der Gemeinde Fargau-Pratjau gewählt.**

Herr Lütt bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Herr Heinemann überreicht die Ernennungsurkunde und ernennt Herrn Lütt für die Dauer der Wahlzeit der Gemeindevertretung unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter zum Bürgermeister der Gemeinde Fargau-Pratjau. Herr Lütt leistet den Amtseid.

Herr Heinemann übergibt den Vorsitz an den neu gewählten Bürgermeister.

Bürgermeister Lütt bedankt sich beim ausgeschiedenen Bürgermeister Voß im Namen der Gemeinde für die von ihm geleistete Arbeit und überreicht ein Abschiedsgeschenk.

##### **5. Wahl der stellvertretenden ehrenamtlichen Bürgermeister / -innen mit Vereidigung**

Zum 1. stellv. Bürgermeister der Gemeinde Fargau-Pratjau wird Herr Martin Buhmann von Gemeindevertreter Fröber vorgeschlagen.

Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Es wird offen abgestimmt.

*Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen*

Herr Martin Buhmann ist damit zum 1. stellv. Bürgermeister der Gemeinde Fargau-Pratjau gewählt.

Herr Buhmann wird als 1. stellv. Bürgermeister in sein Amt eingeführt, erhält die Ernennungsurkunde und wird durch Bürgermeister Lütt vereidigt.

Zur 2. stellv. Bürgermeisterin der Gemeinde Fargau-Pratjau wird Frau Antje Wohlert von Bürgermeister Lütt vorgeschlagen.

Es wird offen abgestimmt.

*Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen*

Frau Antje Wohlert ist damit zur 2. stellv. Bürgermeisterin gewählt.

Frau Wohlert wird als 2. stellv. Bürgermeisterin in ihr Amt eingeführt, erhält die Ernennungsurkunde und wird durch Bürgermeister Lütt vereidigt.

#### **6. Verpflichtung der Gemeindevertreter/-innen durch die Bürgermeisterin**

Bürgermeister Lütt verpflichtet die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter gemäß § 33 Abs. 5 der Gemeindeordnung durch Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihre Tätigkeit ein.

#### **7. Genehmigung der Tagesordnung, evtl. Dringlichkeitsvorlagen und –anträge**

Die geänderte Tagesordnung wird genehmigt.

*Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen*

#### **8. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 16.04.2018**

Das Protokoll der Gemeindevertretersitzung vom 16.04.2018 wird genehmigt.

*Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung*

#### **9. Bekanntgabe der Fraktionen in der Gemeindevertretung sowie Vorstellung der Fraktionsvorsitzenden und deren Stellvertreter**

Durch schriftliche Erklärungen der Mitglieder der Gemeindevertretung werden folgende Fraktionen nach § 32a GO gebildet:

**BFP-Fraktion:** Hans-Joachim Lütt, Antje Wohlert, René Beck, Carsten Heinemann, Burga Petersen, Norbert Engels, Nicola Bormki (7)

**FWFP-Fraktion:** Martin Buhmann, Gyde Otzen, Martin Fröber, Christine Lüneburg (4)

Als Fraktionsvorsitzende und deren Stellvertreter werden benannt:

BFP-Fraktion: Hans-Joachim Lütt, Stellvertreter René Beck ,

FWFP-Fraktion: Martin Buhmann, Stellvertreter Martin Fröber

#### **10. Wahl der Mitglieder zu den ständigen Ausschüssen der Gemeindevertretung nach der Hauptsatzung**

LVB Aßmann erläutert, dass nach den Bestimmungen der GO das Meiststimmenverfahren (§ 40 Abs. 3 GO) und das Verhältniswahlverfahren (§ 40 Abs. 4 in Verbindung mit § 46 Abs. 1 GO) zur Verfügung stehen.

Das übliche Verfahren bei der Wahl der Ausschussmitglieder ist das Meiststimmenverfahren.

Beide Fraktionen stimmen sich über die zu besetzenden Ausschüsse ab, wobei die Ausschussbesetzung en bloc in einem Wahlgang durch das Meiststimmenverfahren erfolgen soll.

Danach werden folgende Besetzungen vorgeschlagen:

**a) Finanzausschuss – mind. 4 GV, bis zu 3 WB**

1. GV René Beck
2. GV Carsten Heinemann
3. GV Christine Lüneburg
4. GV Martin Fröber
5. WB Klaus-Jochen Lütt
6. WB Bahne Otzen
7. WB Matthias Böttjer

**b) Ausschuss für Bauen, Wege, Natur- und Umweltschutz – mind. 5 GV, bis zu 4 WB**

1. GV Carsten Heinemann
2. GV Norbert Engels
3. GV Antje Wohler
4. GV Martin Fröber
5. GV Christine Lüneburg
6. WB Jörn Vollbehr
7. WB Johanna Drewes
8. WB Dennis Harder
9. WB Christian Schlosser

**c) Ausschuss für Soziales und Kultur und Sport – mind. 5 GV, bis zu 4 WB**

1. GV Antje Wohler
2. GV Burga Petersen
3. GV Nicola Bormki
4. GV Gyde Otzen
5. GV Martin Buhmann
6. WB Sabine Boll
7. WB Astrid Boll
8. WB Jan Willem Otzen
9. WB Kai Wingrat

Die Abstimmung über den Vorschlag erfolgt in offener Blockwahl.

*Abstimmungsergebnis:* 11 Ja-Stimmen

Damit sind die genannten Personen in die jeweiligen Ausschüsse gewählt.

## **11. Wahl der Vorsitzenden und der stellvertretenden Vorsitzenden für die ständigen Ausschüsse der Gemeindevertretung**

Im so genannte Zugriffsverfahren erfolgt die Verteilung der 3 Ausschüsse nach den Höchstzahlen der Sitze der Fraktionen in der Gemeindevertretung (BFP 14 - 1. Ausschuss, FWFP 8 - 2. Ausschuss, BFP 4,66 – 3. Ausschuss) und in dieser Reihenfolge haben die Fraktion das Vorschlagsrecht für den jeweiligen Ausschussvorsitzenden und den stellvertretenden Vorsitzenden. Entsprechend werden in der Reihenfolge der nachfolgend genannten Ausschüsse die Ausschussvorsitzenden und die Stellvertretenden Vorsitzenden von den vorschlagsberechtigten Fraktionen benannt. Über den Vorschlag muss abgestimmt werden (§ 39 Abs. 1 GO). Dabei wurde unter den Fraktionen vereinbart, über den Vorsitz und die Stellvertretung für alle Ausschüsse en block abzustimmen. Die Abstimmung erfolgt offen (§ 39 Abs. 2 GO).

<b>Gremium</b>	<b>Vorsitzender</b>	<b>Stellvertretender Vorsitzender</b>
Ausschuss für Bauen-, Wege-, Natur- und Umweltschutz	Carsten Heinemann	Martin Fröber

<b>Gremium</b>	<b>Vorsitzende</b>	<b>Stellvertretender Vorsitzender</b>
Ausschuss für Soziales, Kultur und Sport	Gyde Otzen	Antje Wohler

<b>Gremium</b>	<b>Vorsitzender</b>	<b>Stellvertretender Vorsitzender</b>
Finanzausschuss	René Beck	Martin Fröber

*Abstimmungsergebnis:* 11 Ja-Stimmen

Damit sind die genannten Personen als Vorsitzende bzw. Stellvertretende Vorsitzende für die jeweiligen Ausschüsse gewählt.

## **12. Wahl der Mitglieder des Wahlprüfungsausschusses nach dem GKWG**

Als Mitglieder des Wahlprüfungsausschusses werden vorgeschlagen und gewählt:

1. Sabine Boll
2. Jörg Groth

*Abstimmungsergebnis:* 11 Ja-Stimmen

Damit sind die genannten Personen als Mitglieder des Wahlprüfungsausschusses gewählt.

## **13. Wahl der Mitglieder des Amtsausschusses und deren Stellvertreter sowie des Stellvertreters des Bürgermeisters / der Bürgermeisterin**

Das Vorschlagsrecht für den Stellvertreter des Bürgermeisters hat die Fraktion aus der der Bürgermeister kommt.

Es wird von der BFP-Fraktion vorgeschlagen als Stellvertreter des Bürgermeisters im Amtsausschuss: GV Martin Buhmann

*Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen*

Herr Martin Buhmann ist damit zum Stellvertreter für den Bürgermeister im Amtsausschuss gewählt.

#### **14. Wahl von 3 weiteren Vertretern in die Verbandsversammlung des GUV „Selenter See“**

Als weitere Vertreter in die Verbandsversammlung des GUV „Selenter See“ werden vorgeschlagen und gewählt:

1. Ernst Arpe
2. Gerhard Sührk
3. Martin Fröber

*Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen*

Herr Ernst Arpe, Herr Gerhard Sührk und Herr Martin Fröber sind damit als weitere Vertreter in die Verbandsversammlung des GUV „Selenter See“ gewählt.

#### **15. Wahl eines Stellvertreters für den Bürgermeister in die Verbandsversammlung und in den Ausschuss für Netze u. Anlagen des ZVO**

Als Stellvertreter für den Bürgermeister in die Verbandsversammlung und in den Ausschuss für Netze u. Anlagen des ZVO wird vorgeschlagen und gewählt:

GV Martin Buhmann

*Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen*

Damit ist Herr Martin Buhmann als Stellvertreter für den Bürgermeister in die Verbandsversammlung und in den Ausschuss für Netze u. Anlagen des ZVO gewählt.

#### **16. Berichte der Ausschussvorsitzenden und der Bürgermeisterin**

Keine Berichte.



## **17. Einwohnerfragestunde**

Herr Malte Faber erkundigt sich, wer für die Pflege der öffentlichen Flächen zuständig ist. Diese müssen besser gepflegt werden.

Bürgermeister Lütt wird sich darum kümmern.

## **18. Verschiedenes**

Gemeindevertreter Buhmann erkundigt sich nach dem Sachstand zum Loch unter der Laterne im Torfmoorweg.

Herr Voß antwortet, dass die Angelegenheit in den Bauausschuss zurückverwiesen wurde.

Bürgermeister Lütt wird sich darum kümmern.

Bürgermeister Lütt fragt, ob es für die Zusammenarbeit in der Gemeindevertretung ein Einvernehmen für ein „Sie“ oder ein „Du“ gibt.

Die Gemeindevertreter/ -innen sprechen sich einvernehmlich für das „Du“ aus.

## **19. Beratung und Beschlussfassung über den Trägervertrag für die KITA Münstertal**

Bürgermeister Lütt erläutert, dass der Trägervertrag ausverhandelt ist. Es gab nur kleine Änderungen. Allerdings würde die KITA nicht zum 01.08.2018, sondern erst zum 01.08.2019 starten. Der Trägervertrag würde dann zunächst für 3 Jahre abgeschlossen. Frau Sofie König erhält Gelegenheit hierzu Stellung zu nehmen und erläutert die Gründe (begonnene Platzvergabe, späte Entscheidung der Gemeinde, Verunsicherung der Eltern) für die Verschiebung.

Die FWFP-Fraktion wünscht sich eine nochmalige Sachdiskussion.

### **Beschluss:**

Die Angelegenheit soll in der nächsten Gemeindevertreterversammlung beschlossen werden. Zuvor ist die Angelegenheit noch einmal auf Wunsch der FWFP-Fraktion im Ausschuss für Soziales, Kultur und Sport zu beraten.

*Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen*

## **20. Wahl von 2 weiteren Mitgliedern für das Kuratorium der KITA Münstertal**

Der TOP entfällt.

## **21. Straßenbeleuchtung Pratjau**

Bürgermeister Lütt berichtet, dass die SH-Netz AG die Verlegung eines neuen Stromkabels von Pülsen nach Pratjau beabsichtigt. Die Verlegung soll auch im Bereich des Bürgersteigs erfolgen. Da die Straßenbeleuchtung in Pratjau sehr störanfällig ist

(Kurzschlüsse), besteht die Idee, im Rahmen der Stromkabelverlegung auch die Verkabelung der Straßenbeleuchtung zu erneuern. Ein Angebot für die erforderlichen Tiefbauarbeiten wird allen Gemeindevertretern vorgelegt. Die SH-Netz AG würde der Gemeinde kostenlos einen Messwagen zur Überprüfung der gemeindeeigenen Leitungen zur Verfügung stellen.

**Beschluss:**

Der Bürgermeister wird ermächtigt, sich mit der SH-Netz AG in Verbindung zu setzen, damit das Leitungsnetz der Straßenbeleuchtung vor und nach der Bauphase gemessen wird. Das Ergebnis der Prüfung ist abzuwarten.

*Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen*

Bürgermeister  
Hans-Joachim Lütt

Protokollführer  
Manfred Aßmann